



**Mitteilungsblatt**

Verband der Sportvereine Südtirols  
Brennerstraße 9 – 39100 Bozen  
Tel. 0471 974378  
Ansprechpartner: Daniel Hofer  
www.vss.bz.it – info@vss.bz.it

**Ersatzerklärung für Fünf-Promille-Empfänger**

BOZEN. Amateursportvereine, die sich für die Zuweisung der 5%-Zuwendung eintragen ließen, müssen bis 30. Juni eine Ersatz-erklärung des Notariatsaktes abgeben: Volontariatsvereine bei der Agentur für Einnahmen (BZ), ASV ohne Eintrag ins Landesverzeichnis der ehrenamtlichen Vereine, beim CONI-Landeskomitee.

**16. Juni: IRES und IRAP**

BOZEN. Der 16. Juni ist der letztmögliche Abgabetermin ohne Aufschlag für die Saldo- und Akontozahlung auf IRES und IRAP aufgrund der Einkommens-Steuererklärung UNICO 2015. Für Steuereinzahlungen bis zum 16. Juli, wird ein Zinszuschlag von 0,4 Prozent berechnet.

# Andergassen bleibt an VSS-Spitze

**MITGLIEDERVERSAMMLUNG:** Obmann Andergassen und Stellvertreter Pichler im Amt bestätigt – „Kindern Freude am Sport vermitteln“



**Ehrenmitgliedschaft für Edith Santifaller**

BOZEN. Edith Santifaller (Foto) prägt seit Jahrzehnten, so wohl als Funktionärin aber auch als erfolgreiche aktive Sportlerin das Geschehen im Tischtennis. Dafür erhielt sie aus den Händen von VSS-Obmann Günther Andergassen und Landesrätin Martha Stocker die VSS-Ehrenmitgliedschaft. Mit Sieglinde Roman und Andreas Gerstgrasser wurden verdiente Sport-Referenten verabschiedet.

**VSS-Vorstand 2015-18**

**VSS-Vorstand:** Günther Andergassen (Obmann), Michael Pichler (Stellvertreter), Josef Platter (Vinschgau), Paul Roman (Bozen), Thomas Ladurner (Burggrafenamt), Ivan Bott (Überetsch/Unterland), Oskar Insam (Gröden), Sigurth Wachtler (Eisacktal), Richard Nagler (Gadertal), Willy Marinoni (Pustertal)  
**Revisoren:** Roland Pichler, Andreas Jud, Richard Moser, Walter Rainer, Hans Tock  
**Schiedsgericht:** Walter Auserhofer, Sepp Hölzl, Peter Leiter, Georg Wielander, Thomas Tiefenbrunner.

**Trauer im VSS**

BRIXEN. Der VSS trauert um zwei Ehrenmitglieder. Mit **Eugen Cimadam**, dem Mitgründer des SSV Brixen und **Dr. Walter Hofbauer**, dem ehemaligen Präsidenten des ASV VÖ Tirol, sind langjährige Freunde von uns gegangen.

**Die VSS-Sporttermine im Juni:**

- 6. Juni: Schwimmen: VSS/Raiffeisen School's Out in Naturns
- Radsport: VSS/Raiffeisen Jugend-Trophy in Hafling
- 3. bis 7. Juni: Tennis: VSS/RVD Turniere in Lana und Klobenstein
- 6. bis 7. Juni: Fußball: Endspiele der VSS/Raiffeisen Freizeit- und Seniorenfußballmeisterschaften in Mals
- 11. bis 14. Juni: Tennis: VSS/RVD Turnier in Bruneck
- 14. Juni: Fußball: Endspiele der VSS/Raiffeisen Jugendmeisterschaften in Lana
- 18. Juni: Seniorensport: VSS/Raiffeisen Senioren-Golfcup in St. Leonhard i.P.
- 20. Juni: Radsport: VSS/Raiffeisen Jugend-Trophy in St. Christina
- 25. Juni: Seniorensport: VSS/Raiffeisen Senioren-Golfcup in St. Vigil/Seis
- 25. bis 28. Juni: Tennis: VSS/RVD Turnier in Innichen

BOZEN. Der Verband der Sportvereine Südtirols setzt auf Kontinuität. Im Rahmen der 45. Mitgliederversammlung wurden Obmann Günther Andergassen und sein Stellvertreter Michael Pichler für vier Jahre an die Spitze des Verbandes gewählt.

Andergassen und Pichler wurden im voll besetzten Elena-Wach-Saal des Hotels Sheraton in Bozen per Akklamation im Amt bestätigt. Beide stehen seit 1999 an der Spitze des VSS. Bereits im Vorfeld der Mitgliederversammlung wurden bei den Bezirkswahlen mit Ivan Bott, Paul Roman, Thomas Ladurner, Josef Platter, Sigurth Wachtler, Willy Marinoni, Oskar Insam und Richard Nagler alle acht Bezirksvertreter wiedergewählt.

Auch inhaltlich setzt man bei Südtirols teilnehmerstärkster Interessenvertretung auf Kontinuität. „Wir wollen den Kindern und Jugendlichen Freude am Sport vermitteln, ihr sportliches Engagement wertschätzen und so auch die richtige Antwort auf die großen gesellschaftlichen

Herausforderungen, auf die Gesundheitsvorsorge, Integration und Inklusion geben“, so Obmann Andergassen. Dafür verdienen der Sport und mit ihm die Sportvereine Wertschätzung und eine angemessene Unterstützung auf breiter Ebene.

Wertschätzung von Seiten der Landespolitik erkannte Andergassen allemal. „Mit der Verankerung des Sports im neuen Bildungsgesetz, wofür der VSS Landesrat Philipp Achammer einen besonderen Dank zollte, und dem Ankauf der semiautomatischen Defibrillatoren, was dank der Unterstützung durch den Gemeindenverband und der Landesrätin Martha Stocker möglich wurde, konnte der VSS im Jahr 2014 wieder Wesentliches bewegen“, erklärte Andergassen. Er hoffe, dass dieser positive Geist in der konkreten Umsetzung des Bildungsgesetzes fortgeschrieben und auf weitere Themengebiete, gerade im Gesundheitssektor ausgedehnt werden möge. „Im Bereich der Defibrillatorenpflicht gibt es noch Handlungsbedarf“, so Andergassen. Kritisch sieht der VSS den Vorschlag einer globalen



Sie stehen seit 1999 an der Spitze des VSS: Obmann Günther Andergassen (rechts) und Obmann-Stellvertreter Michael Pichler (links) freuten sich über die Wiederwahl per Akklamation. alle Fotos: Diego Capraro, Max Patis

Pflichtversicherung. „Wir sprechen uns klar gegen eine solche Pflichtversicherung für den Freizeitsport, also für den Sport im Allgemeinen aus“, lautete der Tenor auf der 45. Mitgliederversammlung. „Sport ist ein Gesundheitsfaktor 1. Ranges und das beste Medikament und darf nicht zu einem Risiko abgestem-

pelt werden“, hielt Obmann Andergassen in seiner Rede fest. Großes Lob gab es für die Mitgliedsvereine. „Wenn man sieht, welche enorme Leistung die Südtiroler Sportvereine mit Unterstützung von Land und Gemeinden, Sponsoren und Gönnern sowie durch eigene Initiativen und insbesondere durch eh-

renamtliche Arbeit erbringen, können sie zurecht stolz sein. Und die Gesellschaft mag dankbar dafür sein“, so Andergassen. Dass Südtirol im internationalen Sportbereich so gut dastehe, verdanke man der Jugend- und Basisarbeit in den Vereinen gestützt von den VSS-Jugendförderprogrammen. © Alle Rechte vorbehalten



**Für mich, für dich, für Mami und Papi, für die TrainerInnen, für alle.**

VERBAND DER SPORTVEREINE SÜDTIROLS | Raiffeisen | SEL | Verwaltungsrat des Sonderfonds für die ehrenamtliche Tätigkeit | Comitato di Gestione per il Fondo Speciale per il Volontariato

# Mit Herz und Begeisterung zum Erfolg

**AUSZEICHNUNG:** Sabrina Da Col (Behindertensport) und Paul Forrer (Volleyball) sind Trainer des Jahres 2014

BOZEN. Bereits zum elften Mal wurde im Rahmen der Mitgliederversammlung die Auszeichnung zur Trainerin und zum Trainer des Jahres vergeben. Mit Sabrina Da Col und Paul Forrer wurden diesmal Trainer geehrt, die ihre Arbeit zumeist unerkannt im Hintergrund versehen.

Sabrina Da Col arbeitet als Schwimmtrainerin für Menschen mit Beeinträchtigung beim SSV Brixen. „Die Entwicklung im Sport bringt auch eine Entwicklung der Persönlichkeit mit sich“, ist die Gadertalerin überzeugt. Seit Jahren stellt der SSV Brixen bei den Meisterschaften der Schwimmer mit mentaler Beeinträchtigung zudem die größte und erfolgreichste Mannschaft. Zwei Athleten haben es unter Da Col in den letzten Jahren sogar in die nationale Spitze geschafft: Kathrin



Die Trainer des Jahres Paul Forrer und Sabrina Da Col flankiert von Günther Andergassen und Martha Stocker.

Oberhauser und Marco Scardoni gehören seit 2008 zu den besten Schwimmern Italiens.

Paul Forrer ist untrennbar mit der Sektion Volleyball des ASV Partschins verbunden. Der 53-Jährige übernahm die Sektion vor 28 Jahren und begeisterte

von Anfang an mit seinem Enthusiasmus. Trotz der keinesfalls idealen Hallensituation konnte Forrer seine persönliche Bereitschaft für den Sport seinen Athleten weiter geben. Die Zahl der Athleten stieg in den letzten 28 Jahren von 25 auf 80 und wie die

Zahl der Mannschaften stieg auch die Zahl der Erfolge. Mit der Initiative „Trainer & Trainerin des Jahres“ honoriert der VSS die wertvolle Tätigkeit der Trainer und Trainerinnen für die Entwicklung des Sports in Südtirol. © Alle Rechte vorbehalten

**Alle VSS-Trainer des Jahres**

- 2014 Sabrina Da Col (Behindertensport), Paul Forrer (Volleyball)
- 2013 Manuela Ianesi (Triathlon), Hans Pircher (LA)
- 2012 Barbara Kessler (Yoseikan Budo), Paul Dalsass (Schwimmen)
- 2011 Claudia Nista (Badminton), Romed Moroder (NoKo)
- 2010 Renate Schäfer (Triathlon), Istvan Balogh (Handb.)
- 2009 Anita Szabo Paizoni (Tischtennis), Andreas Zingerle (Biathlon)
- 2008 Gerda Weißensteiner (Rodeln), Karl Schöpf (LA)
- 2007 Sabine Erckert (Turnen), Oswald Vigl (Volleyball)
- 2006 Gertrud Bacher Schöpf (LA), Franz Zublasing (Sportschießen)
- 2005 Bärbl Tutzer (Turnen), Martin Klotzner (Fußball)
- 2004 Evi Zemmer (Ski Apin), Helmuth Runggaldier (Judo)



Ich vertraue dem, der sportliche Leistung sichert.

www.rvd.bz.it

**Raiffeisen** Versicherungsdienst

Webmitteilung